

# Gute Anlagen optimal verwalten

Die Agrargenossenschaft Löberitz eG behauptet sich mit ihren landwirtschaftlichen Erzeugnissen in einer ökonomisch durchaus schwierigen Region. Das Erfolgsrezept: hohe Qualität, kompetente Mitarbeiter und betriebswirtschaftlicher Überblick. Mit dem **HS Finanzwesen** hat die Genossenschaft ein System implementiert, das jederzeit aktuelle Daten liefert und – von der **Anlagenbuchhaltung bis zur Kostenauswertung** – effiziente Abläufe sicherstellt.

**K**nietief in Gülle stehend, die Mistgabel in der Hand: Wer bei der Agrargenossenschaft Löberitz Hinterwäldler in Gummistiefeln erwartet, liegt falsch. In dem mittelgroßen landwirtschaftlichen Betrieb ist alles auf Wirtschaftlichkeit ausgelegt. Die Mitarbeiter sind Fachkräfte. Der Maschinenpark und die Einrichtungen befinden sich auf aktuellem Stand. Im Jahr 1991 aus einer LPG (Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft) entstanden, bietet die Genossenschaft sowohl pflanzliche Erzeugnisse, wie Getreide, Kartoffeln und Zuckerrüben, als auch Milchprodukte, Rinder und Schweine an. Abnehmer sind Futtermittelhändler, Betreiber von Biogas-Anlagen, Rapsmühlen, Molkereien und Schlachthöfe.

## WETTBEWERBSFÄHIGER DURCH AKTUELLES REPORTING

„Der Einzel-Landwirt, der die Saatfolge kennt und Viehzucht beherrscht, aber von Betriebswirtschaft keinen blassen Schimmer hat, entspricht schon lange nicht mehr der Realität. Er hätte im heutigen Wettbewerb auch keine Chance“, meint Thomas Külz. Dem Vorstandsvorsitzenden der Agrargenossenschaft Löberitz

sind die kaufmännischen Aspekte des Betriebs ebenso wichtig wie fachliches Know-how und Topqualität bei den Produkten. „Ohne spezielle Software, die uns mit aktuellen Daten versorgt, ist betriebswirtschaftlicher Durchblick allerdings kaum realisierbar“, sagt Külz. Das wussten auch schon seine Vorgänger. Bereits kurz nach ihrer Gründung setzte die Agrargenossenschaft daher ein Finanzbuchhaltungsprogramm des Herstellers HS - Hamburger Software ein. Zwischen dieser Lösung und dem heutigen HS Finanzwesen liegen zwar zahlreiche Versionen, Funktionserweiterungen und -verbesserungen, am zentralen Einsatzzweck hat sich jedoch nichts geändert: Damals wie heute liefert die Software der Verwaltung jederzeit aktuelle Auswertungen – ob für Banken oder für interne Zwecke. Neben den Reporting-Funktionen ist Hauptbuchhalterin Helga Nentwig insbesondere die effektive Unterstützung der Routineabläufe in der Buchhaltung wichtig, beispielsweise im Zahlungswesen. „Das HS Finanzwesen stellt die Zahlungsausgänge für das Online-Banking mit VR-Net bereit und verbucht diese automatisch. Das bedeutet erheblich weniger Aufwand als die manuelle Aufbereitung“, erklärt die Buchhalterin.





„Die Fehlerquote ist mit der HS Anlagenbuchhaltung nahezu auf null gesunken und durch die automatische Abschreibung sparen wir jede Menge Zeit“

sagt Hauptbuchhalterin Helga Nentwig (re). Sie und Anja Schmidt sind für das Rechnungswesen der Agrargenossenschaft Löberitz eG. verantwortlich. Auch die Lohnabrechnung der Mitarbeiter wird inhouse durchgeführt: Hierzu setzt Anja Schmidt die HS Personalabrechnung ein.

### MEHR ZEIT UND WENIGER FEHLER DURCH INTEGRIERTE ANLAGENBUCHHALTUNG

Einen deutlichen Effizienzsprung hat die Genossenschaft des Weiteren mit der Einführung des HS Moduls Anlagenbuchhaltung gemacht. Bis zum Jahr 2007 verwaltete die Buchhaltung das Anlagevermögen mit Hilfe einer Excel-Tabelle. „Leider hatten sich bei der manuellen Erfassung der Anlagedaten dauernd Fehler eingeschlichen. Wir brauchten daher dringend eine voll in das Finanzwesen integrierte Anlagenbuchhaltung“, erinnert sich Helga Nentwig. Auf Empfehlung eines Fachprüfverbandes

für Unternehmen der Landwirtschaft entschied sie sich für das entsprechende Erweiterungsmodul zum HS Finanzwesen. „Die Fehlerquote ist mit der Lösung nahezu auf null gesunken. Durch die automatische Abschreibung sparen wir zudem jede Menge Zeit“, so die Buchhalterin. Anhand der schnell durchgeführten monatlichen Buchung der AfA (Absetzung für Abnutzungen) ist sie hinsichtlich der Restbuchwerte im Anlagevermögen jederzeit auskunftsfähig. „Das macht bei der Vorlage gegenüber Banken einen sehr guten Eindruck“, sagt sie.

### ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

**Unternehmen:** Agrargenossenschaft Löberitz eG,  
06779 Salzfurkapelle

**Gründungsjahr:** 1991

**Branche:** Landwirtschaft

**Mitarbeiter:** 40

### KAUFMÄNNISCHE SOFTWARE VON HS

- **HS Finanzwesen**  
mit den Modulen Anlagenbuchhaltung, Berichte, Kostenauswertung, Kostenstellen-Kostenträger
- **HS Personalabrechnung**

 **Hamburger Software**

HS - Hamburger Software GmbH & Co. KG

Telefon: (040) 632 97 - 333

e-mail: [info@hamburger-software.de](mailto:info@hamburger-software.de)

Internet: [www.hamburger-software.de](http://www.hamburger-software.de)